

Zeiler Waldhalbmarathon am 12.11.2016

6 Aktive aus Vorra stellen sich der Herausforderung

Temperaturen um den Gefrierpunkt, trockenes und kaltes Wetter, kein Regen, aber dafür teils rutschige und mit Laub überzogene Waldwege – das waren die diesjährigen äußeren Bedingungen für die 13. Auflage des Zeiler Waldmarathon. Neben dem ganzen Marathon (197 Finisher) wurde auch der Halbmarathon (469 Finisher) und eine Walking/Nordic-Walkingstrecke mit der Länge von 7,5 bzw. 21.1 km angeboten.



Gut gelaunt vor dem Start: die Aktiven aus Vorra
Sven, Martina, Gabi, Elisabeth, Carola, Dieter



Wie schon die vergangenen Jahre,

machte sich auch dieses Jahr wieder eine kleine Läufer- und Läuferinnengruppe der DJK LC Vorra auf, um sich der Herausforderung Zeiler Waldhalbmarathon zu stellen.

Kurz vor dem Start.....

Pünktlich um 11:00 Uhr fiel für Elisabeth, Carola Martina, Gabi, Sven und Dieter und all die anderen Aktiven der Startschuss für den wunderschönen Landschaftslauf.

Die ersten zwei Kilometer führten immer bergan, dann die nächsten 4 Kilometer leicht bergab, bevor es dann wieder bis Kilometer 17 immer wellig weiterging. Dann ging es aber überwiegend abfallend hinunter ins Ziel.

Gleich in der Spitzengruppe war Sven Starklauf zu finden, der



Sven und Andrea (Siegerin bei den Damen)

sich, beflügelt von seinem Sieg beim Wiesenttal Trail Neideck 1000, einiges für den Lauf ausrechnet.

Leider gelang nicht ganz

der Sprung aufs Treppchen, aber mit einer sehr guten Zeit von

1:19:08 Std belegt er den undankbaren 4. Platz (1.M35). Hier

ging der Sieg bei den Männern an Patrick Weiler (LAC Quelle Fürth)

mit 1:14:12 Std. Der zweite Mann des Männerduos kam nach 1:38:16

Std ins Ziel. Dieter Bastian belegte damit noch einen Platz im Vorderfeld des Halbmarathons (10.M50).



Sven, 1.M35



Gabi, 1.W45

Nicht lange dauerte es, bis dann bereits mit ihrer leuchtend orangenen Mütze die schnellste Frau von Vorra ins Ziel gestürmt kam. Als 6. im Gesamteinlauf und 1. der W45 bestätigte sie wieder ihre ansteigende Form. Mit der Zeit von 1:43:51 Std trug sie sich in die Siegerliste ein.

Knapp 10 Minuten danach hatte auch Martina Joas ihren Lauf hinter sich gebracht und freute sich mit 1:52:36 Std über ihren 3. Platz in der W 40.

Nicht lange danach finishte auch Carola Schulze mit 1:57:06 Std. (5. W50).

Das gute Mannschaftliche Ergebnis komplettierte an diesem Nachmittag

Elisabeth Addala die in der W65 den 2. Platz mit einer Zeit von 02:15:01 Std. errang.

Den Sieg bei den Frauen konnte Andrea Lutz (Eintracht Kattenhochstatt) in 1:28:55 für sich verbuchen. Schaut man sich die Ergebnisse an, kann man zur echt sagen: Mal wieder ein erfolgreicher Lauf für die DJK LC Vorra



Martina, 3.W40